



Pressemitteilung

Bonn, 07.01.2025

bpb beauftragt Game-Entwicklung für das Projekt „Demokratieraum. Die ‚Landshut‘ in Friedrichshafen“

Game-Entwicklungsstudio „Paintbucket Games“ aus Berlin erhält Auftrag im Volumen von 400.000 Euro // 41 Studios hatten an Vergabeverfahren teilgenommen // Entwicklung des historischen Krisensimulationsspiel „6 Weeks“

Die Bundeszentrale für politische Bildung/bpb hat den Zuschlag für die im März 2024 ausgeschriebene Game-Entwicklung im Rahmen des Projekts „Demokratieraum. ‚Die Landshut‘ in Friedrichshafen“ vergeben. Das Game-Entwicklungsstudio „Paintbucket Games“ aus Berlin erhält den Auftrag mit einem Volumen von 400.000 Euro. Damit erschließt die bpb neue Ansätze für die politische Bildung, indem sie erstmalig eine Game-Entwicklung in größerem Maßstab beauftragt. Das geplante digitale Spiel wird gegenwartsrelevante gesellschaftspolitische Fragestellungen aufgreifen und dabei einen klaren Bezug zu Themen des Projekts „Demokratieraum. Die ‚Landshut‘ in Friedrichshafen“ (ehemals „Lernort ‚Landshut‘“) herstellen.

Mit Jahresbeginn 2025 startet das Berliner Game-Entwicklungsstudio „Paintbucket Games“ in die Produktion von „6 Weeks“ (Arbeitstitel), einem historischen Krisensimulationsspiel, das die Geschehnisse des „Deutschen Herbst“ Ende 1977 aus Perspektive der Sicherheitsbehörden aufgreift. Die Mischung aus fiktionalisierten Charakteren und realen historischen Ereignissen soll Fragen nach den ethischen und rechtlichen Dimensionen staatlicher Sicherheitsmaßnahmen in einer liberalen Gesellschaft in Krisenzeiten aufwerfen.

„Paintbucket Games“ setzte sich in dem mehrstufigen Vergabeverfahren, in dem neben Grob- und Feinkonzepten auch ein spielbarer Prototyp eingereicht werden musste, gegen 40 weitere Studios durch. Eine Jury, bestehend aus bpb-Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie Expertinnen und Experten aus der Gamesbranche, bewertete sowohl die grundlegende Game-Idee in Bezug auf Spielmechaniken, Erzählung sowie audiovisuelle Gestaltung als auch das Vermittlungs- und Umsetzungskonzept. Vor der Bewertung durch die Jury wurden die Einreichungen anonymisiert.

Die große Resonanz auf die Ausschreibung und die hohe Qualität der Einreichungen zeigt, dass Game-Entwicklungsstudios ein großes Interesse daran haben, auf kreative, innovative Art und Weise einen spielerischen Ansatz mit Aspekten politischer Bildung zu verbinden.

Die bpb erhielt Ende 2020 vom Deutschen Bundestag den Auftrag, die 1977 von Terroristen entführte Lufthansa-Maschine „Landshut“ öffentlich zugänglich zu machen und in Bildungskontexte einzubinden. Das Spiel wird Teil des analogen und digitalen Bildungspakets werden, das die bpb parallel zur geplanten Eröffnung des Lernorts in Friedrichshafen im Jahr 2026 erarbeitet.

Pressefotos zum Projekt „Demokratieraum. Die ‚Landshut‘ in Friedrichshafen“ sind auf Anfrage verfügbar unter presse@bpb.de.

Pressekontakt:
Bundeszentrale für politische Bildung
Daniel Kraft
Bundeskanzlerplatz 2
53113 Bonn

Tel. +49 (0)228 99515-200
Fax +49 (0)228 99515-293
presse@bpb.de
www.bpb.de/presse

Pressemitteilungen der bpb abonnieren/abbestellen:
www.bpb.de/presse/IDTORL